

## PRESSEINFORMATION

Berlin, 28. Januar 2026

### Netzwerk-Gipfel für die Supply-Chain

## Starkes Programm beim Deutschen Verpackungskongress 2026

*Das Deutsche Verpackungsinstitut e. V. (dvi) gibt ein ausführliches Programm-Update für den 21. Deutschen Verpackungskongress am 19. März 2026 in Berlin und freut sich auf Top-Expertise von Entscheiderinnen und Entscheidern aus Politik, Marken, Industrie und Strategie. Unter dem Motto „Jetzt erst recht! Unternehmerische Handlungsspielräume entlang der Supply Chain nutzen.“ adressiert der Netzwerk-Gipfel Status und nächste Schritte bei VerpackDG und Einwegkunststofffonds, diskutiert Verpackungsstrategie zwischen Marke, Markt und Verantwortung, sondiert Chancen und Grenzen neuer Rohstoffe und untersucht anhand konkreter Use-Cases, wie Unternehmen mit KI konkrete Potenziale heben können.*

Komplexe Situationen und schwierige Märkte sind erst einmal kein Umfeld für Selbstläufer. In diesem Spannungsfeld entstehen neue Herausforderungen – und neue Handlungsspielräume. „Auf dem Deutschen Verpackungskongress am 19. März in Berlin bringen wir Entscheiderinnen und Entscheider aus der gesamten Verpackungswertschöpfungskette zusammen, um genau diese Spielräume auszuloten“, so dvi-Geschäftsführerin Dr. Natalie Brandenburg.

### Aus der Pflicht ins Potenzial

Unter der Überschrift „Aus der Pflicht ins Potenzial: Wo wir regulatorisch stehen – und was sich gestalten lässt“ startet der Kongress mit den aktuellen Brennpunkten regulatorischer Tätigkeiten: Dem Verpackungsrecht-Durchführungsgesetz und dem Einwegkunststofffonds. „Dafür freuen wir uns unter anderem auf Eske Roggen, Referentin der Arbeitsgruppe C III 7, Vermeidung und Verwertung von Verpackungsabfällen, Werstoffrückgewinnung des Bundesministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit. Wir wollen aber nicht nur den aktuellen Stand und die nächsten Schritte der Regulierungen unter die Lupe nehmen, sondern uns dezidiert damit befassen, wie sich unternehmerische Gestaltungsspielräume im Spannungsfeld von PPWR und VerpackDG erfolgreich und verantwortungsbewusst nutzen lassen. Hier sind wir gespannt auf Einblicke in politische Strategie und Kommunikation von Dr. Martin Gerig, Gesellschafter bei der von Beust & Coll. und auf Jürgen Weiss, Account Director von Metsä Board, der mit uns spannendes, marktorientiertes Know-how für sichere und kohlenstoffarme Verpackungen teilen wird“, blickt Natalie Brandenburg voraus.

### Verpackungsstrategie zwischen Marke, Markt und Verantwortung

Jetzt erst recht innovieren! lautet das Motto des zweiten Themenblocks, den Prof. Christoph Burmann, Verantwortlicher für den Bereich „Innovatives Markenmanagement“ des markstones Institute of Marketing, Branding and Technology an der Universität

## PRESSEINFORMATION

Berlin, 28. Januar 2026

Bremen eröffnen wird. Burmann wird über den Erfolgsfaktor Innovationskraft sprechen und wie moderne Markenführung im Spannungsverhältnis zwischen Performance-Marketing, Greenwashing und echter Markenidentität gelingen kann. Im Anschluss geht der Kongress mit einer Reihe ausgesuchter Markenartikler in die unternehmerische Praxis, schaut nach Best Practice, diskutiert Learnings und identifiziert gemeinsam Wege zu erfolgreicher Innovationsarbeit.

### **Nachhaltig, skalierbar, wirtschaftlich? Die Rolle biogener Rohstoffe für die Verpackung.**

Mit Dietmar Böhm, Vorstand von PreZero International, eröffnet ein ausgewiesener Experte der Kreislaufwirtschaft den Rohstoff-Block des 21. Deutschen Verpackungskongresses. Im Fokus steht die Ressourcenwende durch innovative Sekundärrohstoffe: Am Beispiel der Veredelung von Stroh (OutNature) zeigt Böhm auf, wie sich Ressourcenschonung, Produktqualität und Wirtschaftlichkeit im großen Maßstab vereinen lassen. Neben dem Material-Start-up traceless materials werden auch Tina Kussin, Projektmanagerin Materials & Circularity, Transformation Politik & Wirtschaft sowie Tom Ohlendorf, Senior Manager Circular Economy focus on Packaging des WWF Deutschland ihre Expertise und klare Aussagen zur Rolle biogener Rohstoffe für die Verpackung teilen.

### **Wie KI Potenziale hebt**

„Keine Visionen, kein Buzzword-Bingo: Wir zeigen anhand konkreter Use Cases, wo KI heute messbaren Mehrwert liefert, was funktioniert – und warum. In kurzen Pitches und einer offenen Diskussion klären wir, welche Faktoren über Erfolg oder Scheitern entscheiden. Genau darum geht es in diesem Themenblock auf dem Kongress.“, kündigt Natalie Brandenburg an. So wird beispielsweise Nico Heitmann, Director Marketing & Business Development DACH bei Smurfit Westrock darlegen, wie sich der Shopper Impact maximieren lässt und man mit KI zum optimalen Shelf Ready Pack kommt. Der zweite von drei Beiträgen zum Thema kommt von Kacper Potega, Senior Vice President Product & Marketing von XING - part of NEW WORK SE, der den sinnvollen Einsatz von KI im Recruiting beleuchten wird.

### **Fortsetzung auf dem Netzwerkabend**

Zum Abschluss des Kongresstages lädt das dvi gemeinsam mit seinen Premiumpartnern FACHPACK und seinen Gold-Partnern OutNature by PreZero und Metsä zu einem exklusiven Netzwerkabend ein. „Wir haben uns wieder eine besondere Location ausgesucht, die fußläufig erreichbar ist und unserem Netzwerkabend den passenden Rahmen gibt. Bei guten Speisen und Getränken wollen wir die Gespräche fortsetzen und vertiefen, alte Kontakt pflegen und neue Verbindungen knüpfen“, so Natalie Brandenburg.

## PRESSEINFORMATION

Berlin, 28. Januar 2026

\* \* \*

### **Bildmaterial**

Das mitgesendete Bildmaterial ist frei zur Verwendung im Kontext des Deutschen Verpackungskongresses 2026. Quelle: Siehe Dateinamen

#### Über den Deutschen Verpackungskongress

Der Deutsche Verpackungskongress ist das jährliche Forum für Unternehmer, Geschäftsführer und Verantwortliche aus Industrie, Handel und Markenartikler. Als Branchengipfel und Netzwerktreffen bietet der Kongress den idealen Rahmen, um partnerschaftlich voneinander zu lernen und strategische Fragen, entscheidende Trends, Marktentwicklungen und Best Practice zu diskutieren. Der Kongress wirft seinen Blick auf das große Ganze. Er sucht branchenübergreifenden und interdisziplinären Austausch. Ökonomisch, ökologisch und sozial relevante Einflüsse und Zukunftsstrategien sind dabei fester Bestandteil der Agenda. Hochwertige Informationen, entscheidende Insights, praktische Arbeit in Workshops und beste nationale sowie internationale Kontakte machen den Verpackungskongress zu einem wichtigen Impulsgeber für Entscheider aus der gesamten Wertschöpfungskette.

#### Über das Deutsche Verpackungsinstitut e. V. (dvi)

Das Deutsche Verpackungsinstitut ist das einzige Netzwerk der Verpackungswirtschaft, das Unternehmen aus allen Stufen der Wertschöpfungskette als Mitglieder vereint. Aus seinem Umfeld nimmt das Netzwerk Impulse auf und gibt auch selbst immer wieder wichtige Impulse ab. Zahlreiche Initiativen machen das dvi aus. Neben der Dresdner Verpackungstagung zählen dazu der Tag der Verpackung, der Deutsche Verpackungskongress, der Deutsche Verpackungspreis, die Verpackungsakademie und PackVision. [www.verpackung.org](http://www.verpackung.org)